

## JuS 2026, 659 – Bewertungsbogen

In dieser Tabelle sind die Problemfelder der Klausur aufgeführt und mit Punkten versehen. Daneben befindet sich ein Feld, in das der Korrektor eintragen kann, warum seine Bewertung von der jeweiligen Höchstpunktzahl abweicht.

Die Note kann von der Summe der erreichten Teilpunkte abweichen, da auch weitere Faktoren wie Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. sowie auch die Behandlung der nicht als Problemfeld aufgeführten Rechtsfragen zu berücksichtigen sind.

Ein Bewertungsbogen ist natürlich nur eine von vielen Benotungstechniken. In diesem Sinne ist die nachfolgende Tabelle nur ein unverbindlicher Vorschlag. Jeder Einzelne kann sie für die selbstkritische Prüfungsvorbereitung nutzen und mit ihrer Hilfe die Stärken und Schwächen der eigenen Klausurbearbeitung erkennen.

Gliederung	Problemfeld	Punkte		Begründung für Abweichung
		max.	erreicht	
A II 1	Beteiligtenfähigkeit der Bundestagspräsidentin iRd Organstreits (Bundestagspräsidentin als Teil des Bundestags; trotz Abwahl)	1,5		
A IV	Ermittlung des verletzten/gefährdeten Rechts der Bundestagspräsidentin	1		
A V 1	Form: Ersatzübermittlung per Post bei vorübergehender technischer Unmöglichkeit	2		
A V 2	Frist: Fristende Feiertag	0,5		
B III 2	Abschließender Charakter von Art. 40 I 1 GG? (Auslegung)	3		
B III 3 a	Verstößt die Abwahl gegen das Gebot der fairen und loyalen Auslegung und Anwendung der GOBT? Verfassungsrechtliche Verankerung: Übertragung der Überlegungen zum freien Abgeordnetenmandat auf die Situation der Bundestagspräsidentin?	4		
B III 3 b	Auslegung von § 2 I GOBT, insb. Argumentation mit systematischer und historischer Auslegung im Zusammenhang mit der Einführung von § 2a GOBT	6		
Punkt- korrektur	- Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. - weitere Rechtsfragen - Gesamteindruck	± 4		

Note:

Bemerkungen des Korrektors: